

Soziale Sicherheit

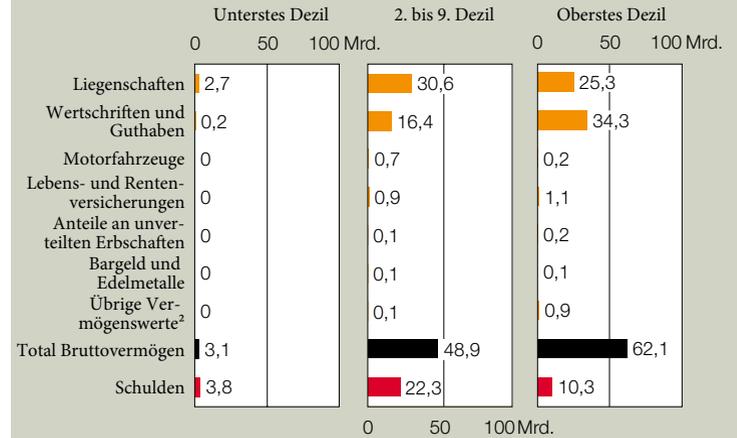
Verteilung des Privatvermögens und seiner Komponenten

Das steuerpflichtige private Bruttovermögen setzt sich aus beweglichen (z.B. Wertschriften) und unbeweglichen (z.B. Liegenschaften) Komponenten zusammen. Die Steuerpflichtigen kann man aufgrund ihres Nettovermögens (Bruttovermögen abzüglich Schulden) der Grösse nach sortieren und anschliessend in zehn gleich grosse Gruppen aufteilen (Dezile). Nun kann man für jedes dieser Vermögensdezile die absoluten Beträge und prozentualen Anteile der verschiedenen Vermögenskomponenten bestimmen (das 2. bis 9. Dezil wurde zu einer Gruppe zusammengefasst).

Das vermögendste Zehntel (oberstes Dezil) verfügt über 62,1 Milliarden Franken Vermögen und trägt 10,3 Milliarden Franken Schulden (G1). Deren Vermögen besteht zu 55,3 Prozent aus Wertschriften, zu 40,7 Prozent aus Liegenschaften sowie aus anderen kleinen Vermögenskomponenten (G2). Ihre Verschuldung ist, gemessen am Total des Bruttovermögens, am kleinsten. Sowohl in absoluten Zahlen sowie anteilmässig verfügt es über am meisten bewegliches Vermögen. Beim untersten Vermögensdezil bestehen die 3,1 Mrd. Franken Bruttovermögen zu 89,3 Prozent aus Liegenschaften, 7,9 Prozent aus Wertschriften und zu kleinen Teilen aus anderen Vermögenskomponenten. Diesem Betrag stehen rund 3,8 Milliarden Franken Schulden gegenüber. Das am wenigsten vermögendste Dezil der Steuerpflichtigen hat somit mehr Schulden als Besitz. Zu dieser Gruppe dürften viele Pflichtige mit hoch belehnten Eigenheimen gehören, was den grossen Anteil der Liegenschaften am Vermögenstotal erklärt.

Komponenten des Bruttovermögens¹ und Schulden in Mrd. Franken nach Dezilen des Nettovermögens 2011

Kanton St.Gallen

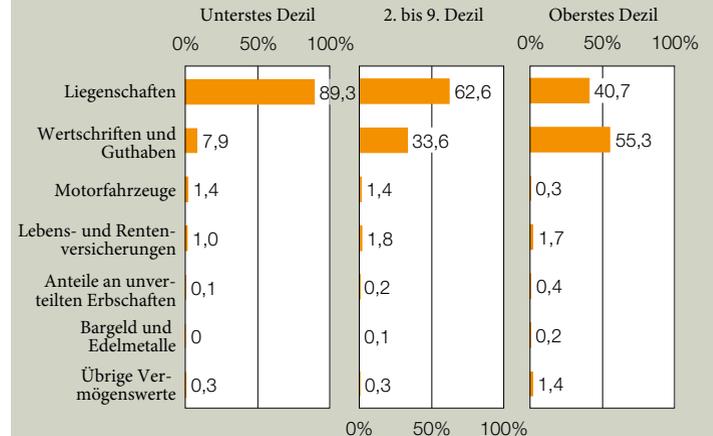


© FFS-SG, Quelle: Fachstelle für Statistik SG Statistikdaten Steuern natürliche Personen

- 1 Angegeben sind die privaten Vermögenskomponenten wie sie in der Steuererklärung deklariert werden.
- 2 Übrige Vermögenswerte sind z.B. Boote, Reitpferde, Sammlungen und Ähnliches.

Anteile der Vermögenskomponenten am Total des privaten Bruttovermögens nach Dezilen des Nettovermögens 2011

Kanton St.Gallen



© FFS-SG, Quelle: Fachstelle für Statistik SG Statistikdaten Steuern natürliche Personen